Jugendfeuerwehr
Alveslohe

Gegründet 2000

Jahresbericht 2005 der Jugendfeuerwehr Alveslohe

Am 08. Januar des vergangenen Jahres haben wir unsere vierte Tannenbaum Sammel-Aktion erfolgreich durchgeführt. Auch in diesem Jahr waren uns die Alvesloher Bürger wieder wohl gesonnen und wir konnten wie auch im vergangenen Jahr wieder einmal zahlreiche Spenden entgegennehmen.

Uns wurden wieder mehrere Fahrzeuge und Trecker von freiwilligen Helfern zur Verfügung gestellt, mit denen wir dann die Bäume einsammeln konnten.

Das Verbrennen der Tannenbäume mussten wir wegen des starken Sturms allerdings um 1 Woche verschieben. Wir luden die Eltern, Freunde, die Mitglieder der FF Alveslohe und die freiwilligen Helfer ein, um mit ihnen in gemütlicher und lustiger Runde die Tannenbäume zu verbrennen. Die Jugendfeuerwehr verkaufte auch dieses Jahr wieder Heißgetränke und Gegrilltes an die anwesenden Gäste. Diese Aktion verschaffte uns wieder mal ein ordentliches Plus in unserer Kasse.

Am 23. Januar fand die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr statt.
Als neue Anwärter durften wir Timm Boldt und Yannik Ubben begrüßen. Bei den Wahlen wurde Bojan Mahler als Nachfolger von Timo Winter zum neuen Jugendgruppenleiter gewählt. Als Gruppenführer wurden Lukas Schröder für die Gruppe 1 und Arne Gülk für die Gruppe 2, Svenja Winter als Nachfolgerin von Mirko Reimers zum ersten Mal als Kassenwartin und Swantje Reimers als Nachfolgerin von Felix Glomb zur Schriftwartin gewählt.

Die Kameraden Mirko Reimers, Roberto Ubben, Felix Glomb, Sven Slubowski, Tobias Plotz, Timo Winter, Lars-Arne Meier und die Kameradinnen Franziska Böge und Christina Bormann verließen die Jugendfeuerwehr, um künftig in der Einsatzabteilung der freiwilligen Feuerwehr Alveslohe ihren Dienst zu verrichten.

Am 05. März feierten wir das fünfjährige Bestehen der Jugendfeuerwehr. Die Eltern der Jugendfeuerwehr und die Mitglieder der FF Alveslohe luden wir herzlich zu uns ins Feuerwehrhaus ein, um mit uns unser fünfjähriges zufeiern. Es gab Gulaschsuppe und Getränke. Wir zeigten einige Bilder und Videos der vergangenen Jahre sowie der Ausfahrten.

Am 26. März halfen wir wie jedes Jahr der Einsatzabteilung bei der Durchführung des Osterfeuers, beim Auf- und Abbau sowie beim Getränke- und Würstchenverkauf.

Die Jugendfeuerwehr hat auch 2005 wieder bei der Dorfreinigungs-Aktion mitgeholfen. In großen Mengen wurde der Müll von Straßenrändern, Bächen und Gräben beseitigt. Nach der Aufräumaktion gab es dann für alle beteiligten Erbsensuppe und Getränke.

Das größte Ereignis des Jahres war wie immer die Jugendausfahrt mit der Jugendfeuerwehr Schmalfeld vom 25. bis zum 29. Juli an die Treene zum Kanufahren. Wie auch die letzten Jahre wollten wir eine lustige und entspannende Woche verbringen, um uns von den feuerwehrtechnischen Diensten und Veranstaltungen zu erholen.

An unserem Zeltplatz angekommen mussten wir uns auch gleich schon wieder auf die Socken machen. Wir hatten nicht einmal mehr Zeit uns auf dem Platz umzuschauen, da es gleich mit dem Kanufahren losging. Am Wasser angekommen gab es auch schon das erste Highlight. Benni und Mirko hatten leichte Anlauf- schwierigkeiten. Beim Versuch in das Kanu zu steigen kippten sie mit ihrem Kanu um und lagen beide samt Klamotten im Wasser.

In der Zeit in der wir mit den Kanus unterwegs waren, errichteten einige Betreuer die Zelte, in denen wir dann später unsere Betten aufbauen konnten. Den Abend ließen wir dann am Lagerfeuer oder bei einer Partie Dart in Ruhe ausklingen.

Der nächste Tag verlief recht hektisch und es ging gleich nach dem Frühstück los zum Kanufahren. Wir waren jetzt auch schon alle ein bisschen sicherer auf dem Wasser und lieferten uns gegenseitige Rennen, dabei ging es dem Einen oder Anderen genau so wie Mirko und Benni am Tag zuvor.

Den Mittwoch hatten wir dann frei und durften nach langer Überlegung entscheiden was wir machen wollten. So besuchten wir erst das örtliche Freibad und führten anschließend ein Volleyballturnier durch.

Am letzten Abend wurde dann noch eine Nachtwanderung von den Betreuern veranstaltet, wobei an mehreren Stationen Aufgaben gelöst oder ausgeführt werden mussten. Durch das Volleyballturnier und der Nachtwanderung entschied sich auch dieses Jahr wieder, welche Gruppe den Wanderpokal erhält.

Am 28.August fand dann die Gründungfeier der Jugendfeuerwehr Lentföhrden statt, an der wir natürlich mit unserem Jugendausschuß teilgenommen haben.

Am 17. und 18. September absolvierten einige Kameraden unserer Jugend-feuerwehr und der Jugendfeuerwehr Schmalfeld ein Trainingscamp in Alveslohe, um sich für die Leistungsspange vorzubereiten. Wir mussten viele verschiedene Übungen absolvieren, theoretisch wie praktisch wurden wir hart ran genommen. Am Abend saßen wir dann alle gemütlich in unserem Schulungsraum, haben ausgiebig gegessen und danach noch ein paar DVD`s geguckt.

Am 24. September wurde dann die Leistungsspange in Neumünster von allen neun Kameraden mit großem Erfolg absolviert. Diese sind Bojan Mahler, Swantje Reimers, Arne Gülk, Sascha Heims und Arne Tessmer sowie weitere 4 Kameraden aus der Jugendfeuerwehr Schmalfeld.

Am selben Abend fuhren noch einige Kameraden der 1. Gruppe zum Nachtmarsch nach Stuvenborn. Dort belegte die Gruppe den 2. Platz der Jugendfeuerwehren.

Schon eine Tradition ist die Einladung von unserem Amtsvorsteher Klaus Brakel zum gemeinsamen Eisessen. So fuhren wir am 28. September mit unseren Fahrrädern nach Kaltenkirchen zum Eisladen Nr.1, wo auch schon der Amtsvorsteher und die Kameraden und Kameradinnen der Jugendfeuerwehr Schmalfeld auf uns warteten. Für den Eisladen ist dieser Tag sicherlich der umsatzstärkste im ganzen Jahr. Vielen Dank noch einmal für die Einladung.

Am 30. September begleitete die Jugendfeuerwehr den Laternenumzug der Feuerwehr Alveslohe. Die Kameraden des Musikzuges Ottenbüttel freuen sich immer wieder, wenn wir ihnen mit unseren Fackeln die Noten beleuchten.

Am 8. Oktober nahm die Jugendfeuerwehr mit unserem LF16/12 am Kreisbrand-manöver der Jugendfeuerwehren in Bad Bramstedt teil. Unsere Aufgabe war es, mit dem Mittelschaumrohr einen Schaumteppich an einer Tankstelle auszulegen.

Am 22. Oktober fuhren wir zur Funk- und Fahrübung des Kreisfeuerwehrverbandes, wobei wir den 3. Platz belegten.

Am 23. November besuchten wir mit der Jugendfeuerwehr Schmalfeld und der Jugendfeuerwehr Lentföhrden die Holstentherme in Kaltenkirchen.

Am 21. Dezember hatten wir dann unsere alljährliche Weihnachtsfeier. Wir fuhren zum Bowlingspielen nach Henstedt Ulzburg, wobei wir eine Menge Spaß hatten. Am Abend saßen wir dann noch in unserem Schulungsraum zum Essen und Feiern.

Am Heiligabend warteten wir dann mit den Kindern aus dem Dorf auf den Weihnachtsmann, der dann alle mit Süßigkeiten beschenkte.

Zu den Zahlen der Jugendfeuerwehr:

Der Mitgliederstand betrug zum 01.01.2005:
4 Kameradinnen und 21 Kameraden
Im Berichtsjahr haben 2 Kameradinnen und 7 Kameraden in die Einsatzabteilung gewechselt, 2 Kameraden sind eingetreten und leider ist 1 Kamerad ausgetreten

Im Berichtsjahr 2005 haben wir 111 Stunden für feuerwehrtechnische Ausbildung und 121 Stunden für allgemeine Jugendarbeit aufgewendet.

2 Kameraden haben ein Seminar in der Segeberger Mühle besucht,
5 Jugendfeuerwehrleute haben mit Erfolg an der Leistungsspangenprüfung teilgenommen.